

Franz Xaver Ohnesorg tot

Der langjährige Intendant des renommierten Klavierfestivals Ruhr, Franz Xaver Ohnesorg, ist tot. Der 75jährige sei völlig überraschend am Dienstag abend gestorben, bestätigte der Sprecher des Festivals am Mittwoch in Essen.

Der aus Weilheim in Oberbayern stammende Kulturmanager Ohnesorg hatte das Festival fast 30 Jahre geleitet und zu einer weltweit anerkannten Institution gemacht. Ende der 1970er Jahre und in den 1980er Jahren hatte Ohnesorg auch in München gewirkt. Er war zunächst Orchesterdirektor der Münchner Philharmoniker und leitete die Betriebsabteilung des damals im Bau befindlichen Kulturzentrums Gasteig. Zeitweise war er auch Intendant der Carnegie Hall und der Berliner Philharmoniker.

Zum Jahresende hatte Ohnesorg seinen Rückzug angekündigt. Zu seiner Verabschiedung hatte das Klavierfestival mehrere große Benefizkonzerte organisiert, die von Ohnesorg moderiert wurden. Beim letzten dieser Konzerte wollten am 25. November unter anderem der bekannte Pianist Lang Lang und Geigerin Anne-Sophie Mutter in der Essener Philharmonie auftreten. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/463292.musik-franz-xaver-ohnesorg-tot.html>